



# Tauchpumpe KTP 300CH

## Einbau- und Betriebsanleitung

DE	.....	2
EN	.....	15
FR	.....	28
IT	.....	42



## 1 Einbau- und Betriebsanleitung

### Liebe Kundin, lieber Kunde,

als Premiumhersteller von innovativen Produkten für die Entwässerungstechnik bietet KESSEL ganzheitliche Systemlösungen und kundenorientierten Service. Dabei stellen wir höchste Qualitätsstandards und setzen konsequent auf Nachhaltigkeit - nicht nur bei der Herstellung unserer Produkte, sondern auch im Hinblick auf deren langfristigen Betrieb setzen wir uns dafür ein, dass Sie und Ihr Eigentum dauerhaft geschützt sind.

Ihre KESSEL SE + Co. KG  
 Bahnhofstraße 31  
 85101 Lenting, Deutschland



Bei technischen Fragestellungen helfen Ihnen gerne unsere qualifizierten Servicepartner vor Ort weiter.

Ihren Ansprechpartner finden Sie unter:

[www.kessel.de/kundendienst](http://www.kessel.de/kundendienst)



Bei Bedarf unterstützt unser Werkskundendienst mit Dienstleistungen wie Inbetriebnahme, Wartung oder Generalinspektion in der gesamten DACH-Region, andere Länder auf Anfrage.

Informationen zur Abwicklung und Bestellung finden Sie unter:

[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)

### Inhalt

1	Einbau- und Betriebsanleitung.....	2
2	Hinweise zu dieser Anleitung.....	3
3	Sicherheit.....	4
4	Technische Daten.....	8
5	Montage.....	9
6	Wartung.....	12
7	Produktkonformität 009-501.....	57






## 2 Hinweise zu dieser Anleitung

Bei diesem Dokument handelt es sich um die Originalbetriebsanleitung. Die Sprache der Originalbetriebsanleitung ist Deutsch. Alle weiteren Sprachen dieser Anleitung sind eine Übersetzung der Originalbetriebsanleitung.

**Folgende Darstellungskonventionen erleichtern die Orientierung:**

Darstellung	Erläuterung
[1]	siehe Abbildung 1
(5)	Positionsnummer 5 von nebenstehender Abbildung
<b>1 2 3 4 5</b> ...	Handlungsschritt in Abbildung
👁️ Prüfen, ob Handbetrieb aktiviert wurde.	Handlungsvoraussetzung
▶️ OK betätigen.	Handlungsschritt
✓ Anlage ist betriebsbereit.	Handlungsergebnis
siehe "Sicherheit", Seite 4	Querverweis auf Kapitel 2
<b>Fettdruck</b>	besonders wichtige oder sicherheitsrelevante Information
<i>Kursivschreibung</i>	Variante oder Zusatzinformation (z. B. gilt nur für ATEX-Variante)
📘	Technische Hinweise, die besonders beachtet werden müssen.

Folgende Symbole werden verwendet:

Zeichen	Bedeutung
	Gerät freischalten
	Gebrauchsanweisung beachten
	CE-Kennzeichnung
	Warnung Elektrizität
 WARNUNG	Warnt vor Gefährdung von Personen. Eine Missachtung dieses Hinweises kann schwerste Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
 VORSICHT	Warnt vor Gefährdung von Personen und Material. Eine Missachtung dieses Hinweises kann schwere Verletzungen und Materialschäden zur Folge haben.

### 3 Sicherheit

#### 3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



##### **WARNUNG**

Diese Pumpe enthält elektrische Spannungen und steuert drehende, mechanische Pumpenteile. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung können erheblicher Sachschaden, Körperverletzung oder gar tödliche Unfälle die Folge sein. Für alle elektrischen Arbeiten an der Pumpe gilt die IEC 60364.



##### **WARNUNG**

Die Pumpe muss über eine Fehlerstrom-Schutzrichtung (RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30mA versorgt werden. Es ist sicherzustellen, dass sich die Elektrokabel sowie alle anderen elektrischen Pumpenteile in einem einwandfreien Zustand befinden. Bei Beschädigung darf die Pumpe auf keinen Fall in Betrieb genommen werden bzw. ist umgehend abzustellen. Elektrische Leitungen so verlegen, dass sie nicht geknickt werden und zugentlastet sind. Nur Netzleitungen mit vorgeschriebenem Leitungsquerschnitt verwenden.



##### **ACHTUNG**

##### **Anlage freischalten!**

- ▶ Sicherstellen, dass die elektrischen Geräte während der Arbeiten von der Spannungsversorgung getrennt sind.
- ▶ Die elektrischen Geräte gegen Wiedereinschalten sichern.



##### **ACHTUNG**

##### **Unsachgemäße Reinigung**

- Kunststoff-Bauteile können beschädigt oder brüchig werden
- ▶ Kunststoff-Bauteile ausschließlich mit Wasser und pH-neutralem Reinigungsmittel reinigen.

### 3.2 Personal - Qualifikation

Um die dauerhafte Sicherheit der Anlage zu gewährleisten, dürfen ausschließlich folgende Tätigkeiten entsprechend der Qualifikation der ausführenden Person durchgeführt werden.

Person	freigegebene Tätigkeiten an KESSEL-Anlagen		
Betreiber	Sichtprüfung, Stecker einstecken		
Sachkundige Person, (kennt, versteht Betriebsanweisung)		Entleerung, Reinigung (innen), Funktionskontrolle	
Fachkundige Person, (nach Einbauanweisung und Ausführungsnormen)			Einbau, Tausch, Wartung von Komponenten, Inbetriebnahme
Elektrofachkraft (nach nationalen Vorschriften für elektrische Sicherheit)			Elektrische Installation

### 3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die KESSEL-Tauchpumpe ist zum Abpumpen von fäkalienfreiem Abwasser im häuslichen Bereich vorgesehen. Das Wasser kann durch Schwebstoffe oder kleinere Gegenstände (bis 10 mm Korngröße) verunreinigt sein. Beim Einsatz sind die Sicherheitshinweise, technischen Daten und die Betriebsart zu beachten.

ⓘ Kein Einsatz in explosionsgefährdeter Umgebung (ATEX).

Für das Produkt sind folgende Einsatzmöglichkeiten vorgesehen:

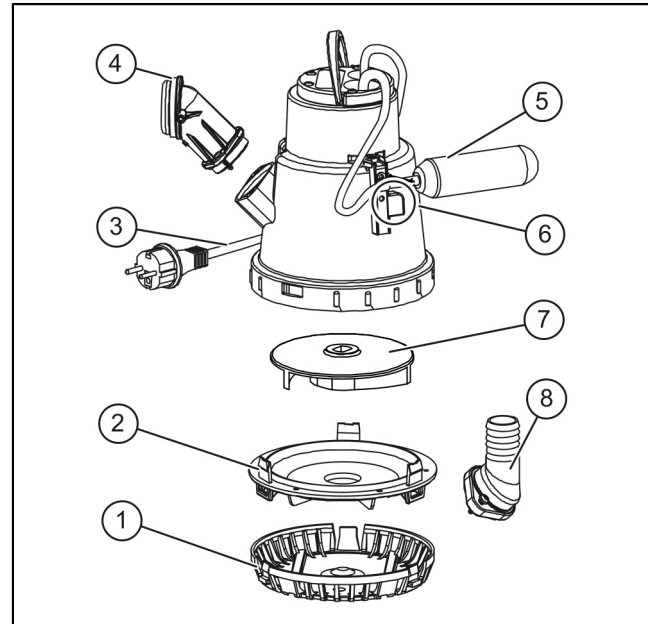
- Abpumpen von Kleingewässern oder Wasseransammlungen
- Als Systempumpe für Hebeanlagen und Pumpstationen der *Minilift* Serie

Die Variante Resistant ist überdies geeignet für eine Kombination aus Abwässern und salzhaltigen Medien sowie für Kondensat aus Brennwertgeräten.

### 3.4 Produktbeschreibung

Die Tauchpumpe mit Freistromrad verfügt über einen Schwimmerschalter zur Niveauerfassung. Die Anschlussleitung ist mit einem Schutzkontaktstecker ausgestattet. Der Ansaugbereich der Pumpe verfügt über einen Ansaugkorb, der verhindert, dass Grobstoffe (>10 mm  $\varnothing$ ) eingesaugt werden. Zur Tiefenabsaugung kann der Ansaugkorb abmontiert werden.

PosNr.	Baugruppen und Funktionen
(1)	Ansaugkorb
(2)	Ansaugdeckel
(3)	Anschlussleitung/Netzstecker
(4)	Druckabgang
(5)	Schwimmerschalter
(6)	Entlüftungsöffnung (verdeckt)
(7)	Freistromrad
(8)	Schlauchadapter 1"



#### 4 Technische Daten

Angabe / Pumpenart	KTP 300
Gewicht	4 kg
Leistung P1 / P2	340 W / 210 W
Drehzahl	2800 min <sup>-1</sup>
Betriebsspannung	230 V; 50 Hz
Nennstrom	1,6 A
Förderleistung max.	8 m <sup>3</sup> /h
Förderhöhe max.	6 m
Förderguttemperatur (dauerhaft) max.	40 °C
Heißwasserbeständigkeit kurzzeitig (2 min)	80 °C
Schutzart	IP68 (3 m)
Schutzklasse	I
Motorschutz	integriert
Anschlusstyp	Schuko IP 20
Empfohlene Sicherung	B16 A einpolig
Betriebsart	S1



Pumpe mit Schwimmerschalter (ohne Tiefenabsaugung)	KTP 300
Einschaltniveau [mm]	160
Ausschaltniveau [mm]	80



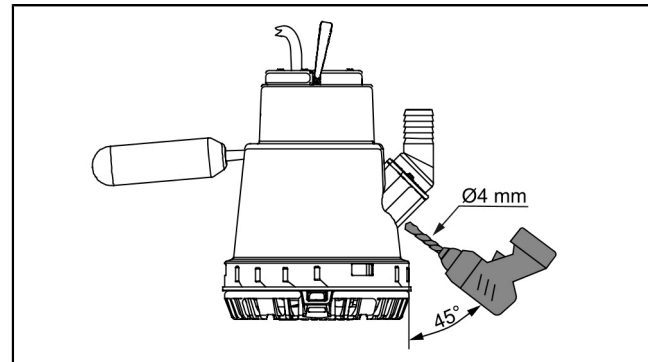
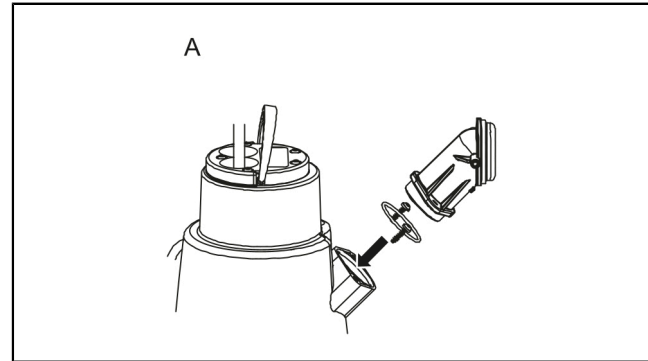
## 5 Montage

- ① Gerät nicht am Kabel ziehen oder tragen!
- ▶ Pumpe am Tragegriff anfassen und tragen.

KESSEL-Tauchpumpen können je nach Variante mit verschiedenen Druckabgängen ausgestattet sein. Für zusätzliche Anschlussvarianten kann der beiliegende Schlauchadapter (R 1") aufgeschraubt werden.

### Druckanschluss herstellen (A - Einsatz als Systempumpe/Austauschpumpe)

- ① Entlüftungsbohrung erforderlich!
- Beim Einsatz als Systempumpe muss diese Entlüftungsbohrung vorhanden sein, da sonst die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer der Pumpe stark eingeschränkt werden kann.
- 👁 Sicherstellen, dass die Pumpe über eine Entlüftungsbohrung am Druckabgang verfügt. Falls nicht, Entlüftungsbohrung gemäß nebenstehender Abbildung durchführen.
- ▶ Pumpe platzieren.
- ▶ Einhandverschluss arretieren.



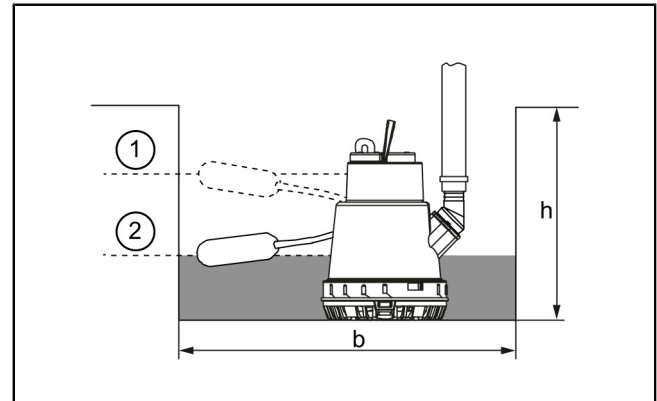
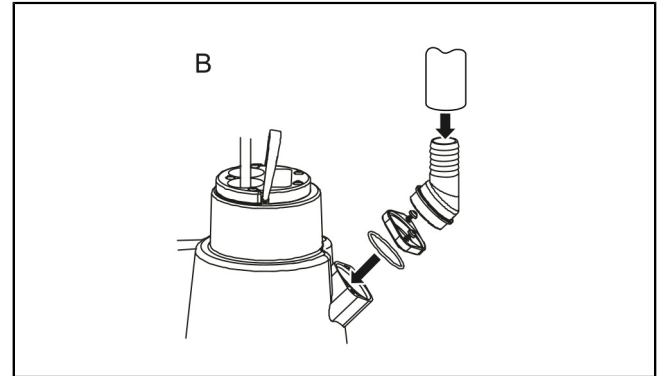
**Schlauchanschluss montieren (B - mobiler Einsatz)**

- ▶ Druckabgang demontieren (zwei Schrauben).
- ▶ Adapter für Schlauchanschluss montieren.
- ▶ Tauchpumpe auf ebener Fläche stabil positionieren.
- ▶ Einschaltniveau der Pumpe beachten. (1)
- ▶ Restwasser berücksichtigen. (2)

Tiefenabsaugung (Option bei mobilem Einsatz)

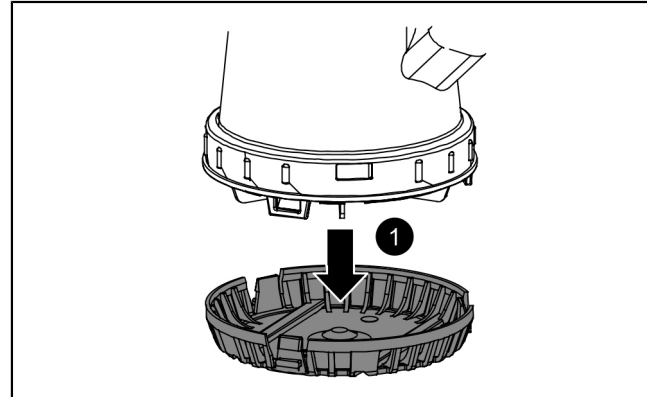
Um bis zu einem Restniveau von 20 mm abzusaugen, wie folgt vorgehen:

- ▶ Ansaugkorb abziehen und einlagern.



### **Netzanschluss herstellen/Inbetriebnahme**

- ▶ Netzstecker einstecken.
- ✓ Pumpe läuft selbsttätig an (bei entsprechendem Niveau).
- ▶ Prüfen, ob Druckleitung nach erstem Laufen der Pumpe noch fest geschlossen ist.
- ▶ Funktionsprüfung (siehe "Wartung", Seite 12) durchführen.



## 6 **Wartung**

### 6.1 **Wartungshinweis**

① Die Wartung muss durch einen Fachkundigen durchgeführt werden.

### 6.2 **Wartungsintervall**

Die Wartung muss gemäß Normvorgabe in folgenden Zeitabständen erfolgen:

- 1/4-jährlich bei Anlagen in Gewerbebetrieben
- 1/2-jährlich bei Anlagen in Mehrfamilienhäusern
- jährlich bei Anlagen in Einfamilienhäusern

#### Sichtkontrolle

- Die Anlage ist monatlich vom Betreiber durch Beobachtung von zwei Schaltspielen auf Betriebsfähigkeit und Dichtheit zu überprüfen.

### 6.3 Pumpe instandsetzen



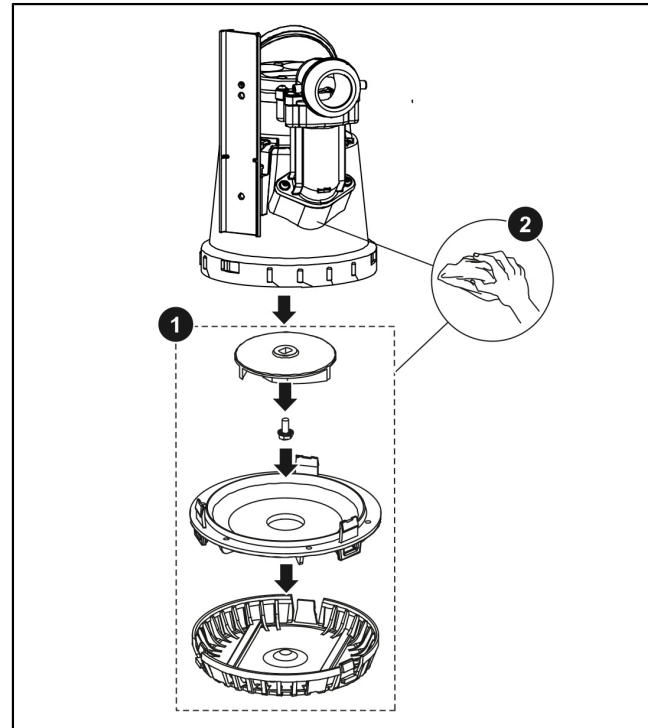
**ACHTUNG**  
**Anlage freischalten!**



- ▶ Sicherstellen, dass die elektrischen Geräte während der Arbeiten von der Spannungsversorgung getrennt sind.
- ▶ Die elektrischen Geräte gegen Wiedereinschalten sichern.

Um die Pumpe vor Ablagerungen und blockierenden Gegenständen zu schützen, ist die Pumpe in regelmäßigen Abständen zu zerlegen und zu reinigen, bzw. von Ablagerungen zu befreien.

- ▶ Ansaugkorb demontieren. ❶
- ▶ Spiralgehäuse demontieren. ❶
- ▶ Achsaufnahme des Freistromrades und Antriebswelle (Raum hinter Freistromrad) von allen umwickelten Gegenständen und Verschmutzungen befreien. Freistromrad auf Verformungen und Leichtläufigkeit überprüfen. ❷
- ▶ Freigelegtes Freistromrad im Wasserbad reinigen. ❷
- ▶ Entlüftungsbohrung(en) freimachen, ggf. Abdeckung lösen und beiseite schieben. ❷



**6.4 Hilfe bei Störungen**

Fehler	Ursache	Abhilfemaßnahmen
Pumpe läuft nicht	Keine Netzspannung vorhanden	Netzspannung prüfen
	Hausstrom-Sicherung hat ausgelöst	Ursache beheben, Sicherung wieder einschalten
	Anschlussleitung beschädigt	Reparatur durch Elektrofachkräfte/Servicepartner
	Schwimmerschalter defekt	Kundendienst kontaktieren
	Überhitzung	Tauchpumpe schaltet sich nach Temperaturrückgang selbsttätig wieder ein
Freistromrad blockiert	Verunreinigungen, Feststoffe haben sich zwischen Freistromrad und Spiralgehäuse festgesetzt	Pumpe reinigen
Verminderte Förderleistung	Ansaugkorb verstopft	Pumpe reinigen
	Verschleiß des Freistromrades	Freistromrad wechseln
	Entlüftungsöffnung verstopft	Entlüftungsöffnung reinigen

## 1 Installation and operating instructions

### Dear Customer,

As a premium manufacturer of innovative products for draining technology, KESSEL offers integrated system solutions and customer-oriented service. In doing so, we set the highest quality standards and focus firmly on sustainability - not only with the manufacturing of our products, but also with regard to their long-term operation and we strive to ensure that you and your property are protected over the long term.

Your KESSEL SE + Co. KG  
Bahnhofstraße 31  
85101 Lenting, Germany



Our local, qualified service partners would be happy to help you with any technical questions. You can find your contact partner at:

[www.kessel.de/kundendienst](http://www.kessel.de/kundendienst)



If necessary, our Factory Customer Service provides support with services such as commissioning, maintenance or general inspection throughout the DACH region, other countries on request.

For information about handling and ordering, see:  
[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)




### Contents

1	Installation and operating instructions.....	15
2	Notes on this manual.....	16
3	Safety.....	17
4	Technical data.....	21
5	Installation.....	22
6	Maintenance.....	25







## 2 Notes on this manual

This document is a translation of the original operating instructions. The original operating instructions are written in German. All other language versions of these instructions are a translation of the original operating instructions.

**The following conventions make it easier to navigate the manual:**

Symbol	Explanation
[1]	See Figure 1
(5)	Position number 5 from the adjacent figure
<b>1 2 3 4 5</b> ...	Action step in figure
 Check whether manual operation has been activated.	Prerequisite for action
 Press OK.	Action step
✓ System is ready for operation.	Result of action
see "Sicherheit", page 17	Cross-reference to Chapter 2
<b>Bold type</b>	Particularly important or safety-relevant information
<i>Italics</i>	Variants or additional information (e.g. applicable only for ATEX variants)
	Technical information or instructions which must be paid particular attention.

The following symbols are used:

Icon	Meaning
	Disconnect the unit
	Observe the instructions for use
	CE marking
	Warning, electricity
 WARNING	Warns of a hazard for people. Ignoring this warning can lead to serious injuries or death.
 CAUTION	Warns of a hazard for people and material. Ignoring this warning can lead to serious injuries and material damage.



## 3 Safety

### 3.1 General safety notes



#### **WARNING**

This pump contains electric charges and controls rotating mechanical system components. Non-compliance with the operating instructions may result in considerable damage to property, personal injuries or even fatal accidents. IEC 60364 applies for all electrical work on the pump.



#### **WARNING**

The pump must be supplied through a residual-current-operated protected device (RCD) with residual current of not more than 30mA. It must be ensured that the electric cables as well as all other electrical pump components are in a faultless condition. In case of damage, the pump may on no account be put into operation or must be stopped immediately. Route electrical cables in such a way that they do not become kinked and are strain-relieved. Only use mains cables with the prescribed cable cross-section.



#### **NOTICE**

##### **Disconnect system from energy sources!**

- ▶ Ensure that the electrical equipment is disconnected from the power supply during the work.
- ▶ Secure the electrical equipment against being switched on again.



#### **NOTICE**

##### **Improper cleaning**

- Plastic components can become damaged or brittle
- ▶ Only clean plastic components with water and a pH-neutral cleaning agent.

### 3.2 Personnel - qualification

In order to guarantee the long-term safety of the system, only the following activities may be performed, in accordance with the qualification of the person carrying out the activity.

Person	Approved activities on KESSEL systems		
Operating company	Visual inspection, insert plug		
Technical expert, (familiar with, understands operating instructions)		Emptying, cleaning (inside), functional check	
Technical specialist, (technical worker, in accordance with installation instructions and execution standards)			Installation, replacement, maintenance of components, commissioning
Qualified electrician (according to the national regulations for electrical safety)			Electrical installation

### 3.3 Intended use

The KESSEL submersible pump is designed for pumping off wastewater without sewage in the domestic sector. The water can be soiled by suspended substances or smaller objects (up to 10 mm in size). During use, the safety instructions, technical data and operating mode must be heeded.

ⓘ Do not use in a potentially explosive environment (ATEX).

The product has been designed for the following applications:

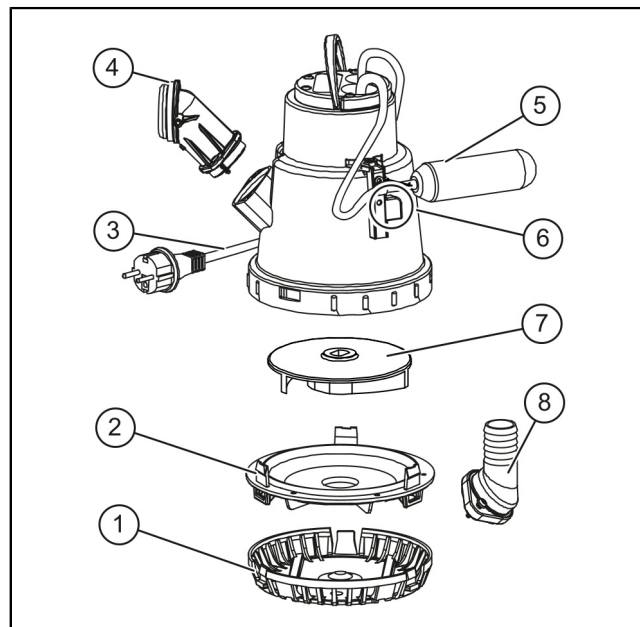
- Pumping off smaller water bodies or accumulation of water
- As a system pump for lifting stations and pumping stations of the *Minilift* series

The 'Resistant' variant is additionally suitable for a combination of wastewater and saline media as well as for condensate from condensing boiler systems.

### 3.4 Product description

The submersible pump with multi-vane impeller has a float switch for level measurement. The connection cable is equipped with an earthed connector. The intake area of the pump has an intake cage which prevents coarse materials (>10 mm ø) being drawn in. The intake cage can be removed for deep extraction.

Item no.	Assemblies and functions
(1)	Intake cage
(2)	Intake cover
(3)	Connection cable/mains plug
(4)	Pressure pipe connection
(5)	Float switch
(6)	Ventilation opening (concealed)
(7)	Multi-vane impeller
(8)	Hose adapter 1"



#### 4 Technical data

Information / pump type	KTP 300
Weight	4 kg
Power P1 / P2	340 W / 210 W
Speed	2800 rpm
Operating voltage	230 V; 50 Hz
Rated current	1.6 A
Max. pumping capacity	8 m <sup>3</sup> /h
Max. pumping height	6 m
Max. temperature (permanent) of conveyed material	40 °C
Hot water resistance, short-term (2 min)	80 °C
Protection rating	IP68 (3 m)
Protection class	I
Motor protection	integrated
Connection type	Schuko IP 20
Recommended fuse	B16 A one-pole
Operating mode	S1



Pump with float switch (without deep extraction)	KTP 300
Switch-on level [mm]	160
Switch-off level [mm]	80

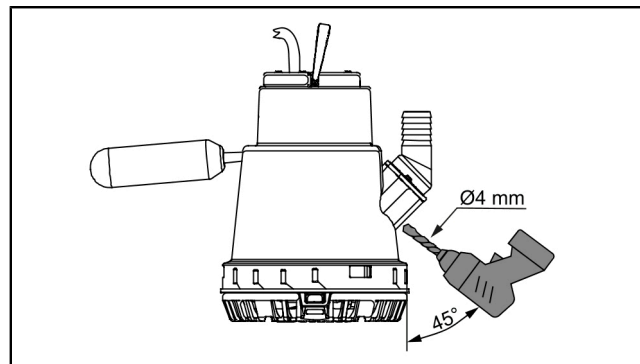
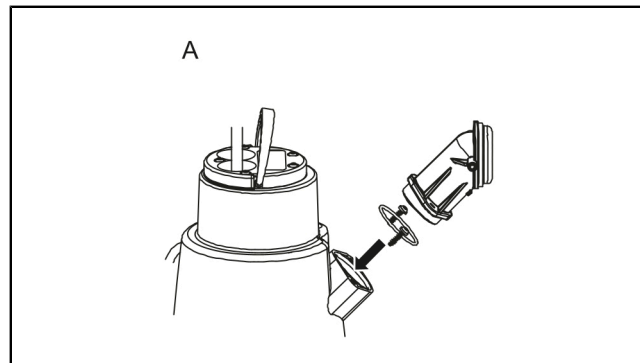
## 5 Installation

- ① Do not pull or carry the device by the cable!
  - ▶ Hold and carry the pump by the carrying handle.

Depending on the variant, KESSEL submersible pumps can be equipped with different pressure pipe connections. The enclosed hose adapter (R 1") can be screwed on for additional connection variants.

### Connecting the pressure pipe (A - use as system pump/ replacement pump)

- ① Ventilation bore required!
  - If the pump is to be used as a system pump, this ventilation bore must be available, otherwise the capacity and service life of the pump can be greatly restricted.
- 👁 Make sure that the pump has a ventilation bore on the pressure pipe connection. If not, carry out ventilation bore in accordance with the adjacent illustration.
  - ▶ Position the pump.
  - ▶ Lock the one-handed closure.



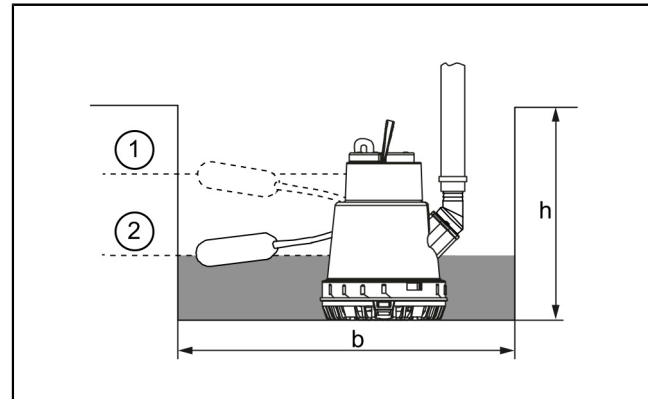
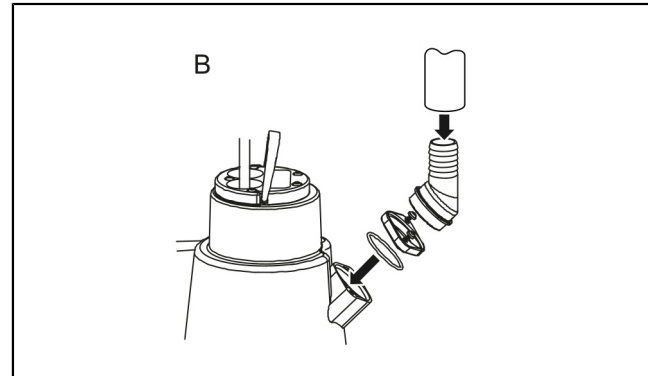
### Fitting the hose connection (B - mobile use)

- ▶ Remove the pressure pipe connection (two screws).
- ▶ Fit the hose connection adapter.
- ▶ Position the submersible pump firmly on a level surface.
- ▶ Heed the switch-on level of the pump. (1)
- ▶ Take residual water into account. (2)

Deep extraction (option for mobile use)

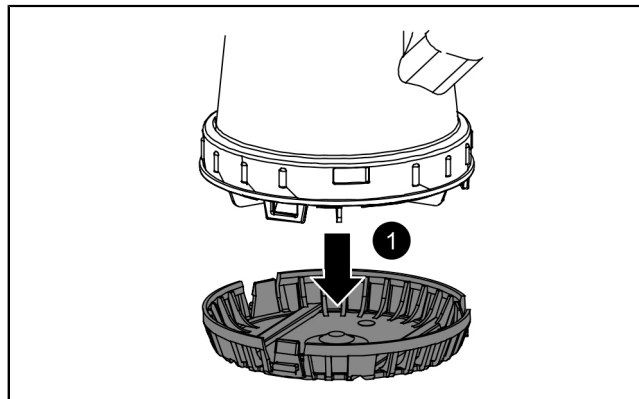
Proceed as follows to extract water down to a residual level of 20 mm:

- ▶ Pull the intake cage off and store it.



## **Netzanschluss herstellen/Inbetriebnahme**

- ▶ Netzstecker einstecken.
- ✓ Pumpe läuft selbsttätig an (bei entsprechendem Niveau).
- ▶ Prüfen, ob Druckleitung nach erstem Laufen der Pumpe noch fest angeschlossen ist.
- ▶ Funktionsprüfung (see "*Maintenance*", page 25) durchführen.





## 6 Maintenance

### 6.1 Maintenance instructions

① Maintenance must be carried out by a technical specialist.

### 6.2 Maintenance interval

According to standard specifications, maintenance must be carried out at the following intervals:

- 1/4-yearly for systems in commercial operations
- 1/2-yearly for systems in apartment buildings
- Yearly for systems in single-family homes

#### Visual inspection

- The system must be checked once every month by the operator through observation of two switching cycles for operational ability and leak-tightness.

## 6.3 Repairing the pump



### NOTICE

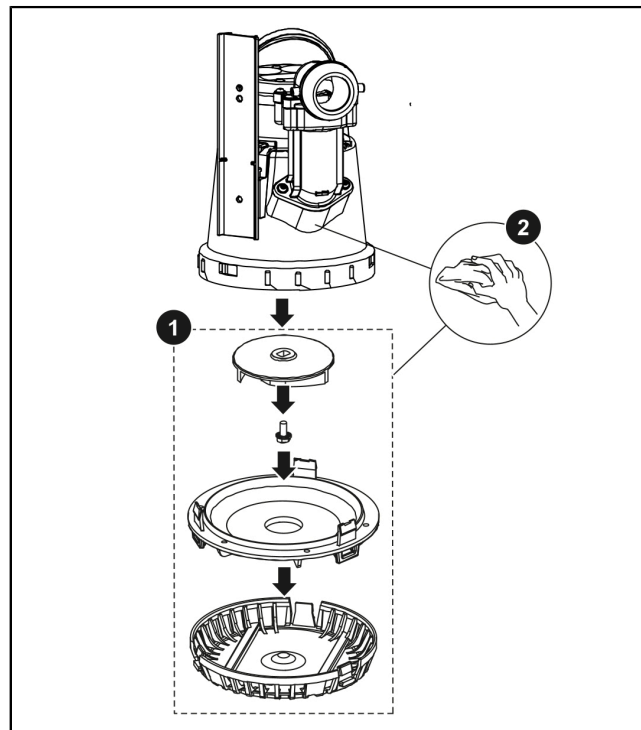
#### Disconnect system from energy sources!

- ▶ Ensure that the electrical equipment is disconnected from the power supply during the work.
- ▶ Secure the electrical equipment against being switched on again.



To protect the pump from deposits and blocking objects, it must be dismantled and cleaned or freed of any deposits at regular intervals.

- ▶ Remove the intake cage. ❶
- ▶ Remove the spiral housing. ❶
- ▶ Remove all dirt and items wound around the axle retainer of the multi-vane vortex impeller and drive shaft (space behind the multi-vane vortex impeller). Check the multi-vane vortex impeller for deformation and ease of movement. ❷
- ▶ Clean the exposed multi-vane vortex impeller in a water bath. ❷
- ▶ Clear the vent hole(s), loosen the cover if necessary and push it aside. ❷



## 6.4 Troubleshooting

Error	Cause	Remedial measures
Pump is not running	No mains voltage available	Check the mains voltage
	Mains power fuse has tripped	Remedy cause, switch fuse back on
	Connection cable is damaged	Repair only by qualified electricians/service partners
	Float switch is defective	Contact customer service
	Overheating	Submersible pump switches back on again automatically after the temperature has dropped
Multi-vane impeller is blocked	Dirt, solids have become lodged between the multi-vane impeller and the spiral housing.	Clean the pump
Reduced pump- ing capacity	Intake cage is blocked	Clean the pump
	Multi-vane impeller is worn	Replace the multi-vane impeller
	Vent is blocked	Clean the vent



## 1 Instructions de pose et d'utilisation

### Chère cliente, cher client,

En qualité de producteur de pointe de produits novateurs dans le domaine de la technique d'assainissement, KESSEL propose des réponses systématiques globales et un service orienté aux besoins de la clientèle. Nous misons simultanément sur les normes de qualité les plus élevées et une durabilité conséquente – non seulement lors de la fabrication de nos produits, mais également pour leur utilisation à long terme afin que vous, et vos biens, soient protégés durablement.

Votre KESSEL SE + Co. KG

Bahnhofstrasse 31

85101 Lenting, Allemagne



Nos partenaires qualifiés du service après-vente se feront un plaisir de répondre à vos questions techniques sur site.

Vous trouverez votre correspondant sur :

[www.kessel.de/kundendienst](http://www.kessel.de/kundendienst)



Si nécessaire, notre propre SAV vous prête son assistance en matière de mise en service, de maintenance ou d'inspection générale en Allemagne, en Autriche et en Suisse, comme dans d'autres pays sur demande.

Toutes les informations de traitement et de commande sont à votre disposition sur :

[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)

## Sommaire


1	Instructions de pose et d'utilisation.....	28
2	Informations spécifiques aux présentes instructions.....	29
3	Sécurité.....	31
4	Caractéristiques techniques.....	35
5	Montage.....	36
6	Maintenance.....	39

## 2 Informations spécifiques aux présentes instructions







Ce document est la traduction de l'original du mode d'emploi. L'original a été rédigé en allemand. Toutes les autres versions linguistiques de ce mode d'emploi sont des traductions de l'original.

**Les conventions de représentation suivantes facilitent l'orientation :**

Représentation	Explication
[1]	voir figure 1
(5)	Numéro de repère 5 de la figure ci-contre
<b>① ② ③ ④ ⑤ ...</b>	Action de la figure
👁️ Vérifier si le mode manuel a été activé.	Condition de réalisation de l'action
▶ Valider <OK>.	Action
✓ Le système est prêt au service.	Résultat de l'action
<i>cf. "Sécurité", page 31</i>	Renvoi au chapitre 2
<b>Caractères gras</b>	particulièrement important ou information importante pour la sécurité
<i>Caractères italiques</i>	Variante ou informations complémentaires (par exemple, uniquement valable pour la variante ATEX)

Représentation	Explication
	informations techniques à observer en particulier.

**Les instructions emploient les pictogrammes suivants :**

Pictogramme / label	Signification
	Activer l'appareil
	Observer le mode d'emploi
	Label de conformité CE
	Mise en garde contre l'électricité
 MISE EN GARDE	Avertit d'un danger corporel. L'inobservation de cette mise en garde peut provoquer des blessures graves, voire mortelles.
 ATTENTION	Avertit d'un danger corporel et matériel. L'inobservation de cette mise en garde peut provoquer des blessures graves et des dommages matériels.

## 3 Sécurité

### 3.1 Consignes de sécurité générales



#### AVERTISSEMENT

Cette pompe est sujette à des tensions électriques et commande des éléments mécaniques en rotation. L'inobservation des instructions de service risque de provoquer des dommages matériels considérables, des blessures, voire des accidents mortels. La norme CEI 60364 est applicable à tous les travaux électriques effectués sur la pompe.



#### AVERTISSEMENT

La pompe doit être alimentée par un dispositif différentiel à courant résiduel (RCD) avec courant assigné de défaut d'une sensibilité au plus égale à 30 mA. Vérifier toujours l'état impeccable des câbles électriques, de même que celui de tous les autres composants électriques de la pompe. Il est strictement interdit de mettre la pompe en service si elle présente des dégradations et imposé de la mettre hors circuit dans l'immédiat. Poser les câbles électriques en veillant à ne pas les plier et à éviter toute contrainte due à la traction. Utiliser uniquement des lignes d'alimentation dotées de la section prescrite.



#### AVIS

##### Activer le système !

- ▶ S'assurer que les appareils électriques sont coupés de l'alimentation en tension pendant les travaux.
- ▶ Sécuriser les appareils électriques contre leur remise en marche.



#### AVIS

##### Nettoyage inapproprié

Les composants en composite peuvent être endommagés ou fragilisés

- ▶ Nettoyer les composants en composite exclusivement avec de l'eau et un produit de nettoyage au pH neutre.

### 3.2 Personnel - qualification

Afin de garantir la sécurité durable du système, seules les personnes mentionnées ci-après et disposant de la qualification requise sont autorisées à travailler sur le système.

Personne	Activités autorisées sur les postes KESSEL		
Exploitant	Contrôle visuel, brancher la fiche		
Personne qualifiée (connaît et comprend les instructions d'utilisation)		Vidange, nettoyage (intérieur) contrôle fonctionnel	
Technicien qualifié (conformément aux instructions de pose et normes d'exécution)			Pose, remplacement, maintenance des composants, mise en service
Électricien (selon les prescriptions nationales de sécurité électrique)			Installation électrique



### 3.3 Utilisation conforme à l'usage prévu

Le pompe submersible KESSEL sert au refoulement des eaux usées sans matières fécales domestiques. L'eau peut être souillée par des matières en suspension ou des particules (ne dépassant pas une grosseur des grains de 10 mm). L'utilisation pose pour condition d'observer les consignes de sécurité, les caractéristiques techniques et le mode opérationnel.

① L'utilisation dans des zones à risque d'explosion (ATEX) est interdite.

Les domaines d'utilisation suivants sont prévus pour le produit :

- Pompage de petits plans d'eau ou d'accumulations d'eau
- En tant que pompe pour postes de relevage et stations de relevage de la série *Minilift*

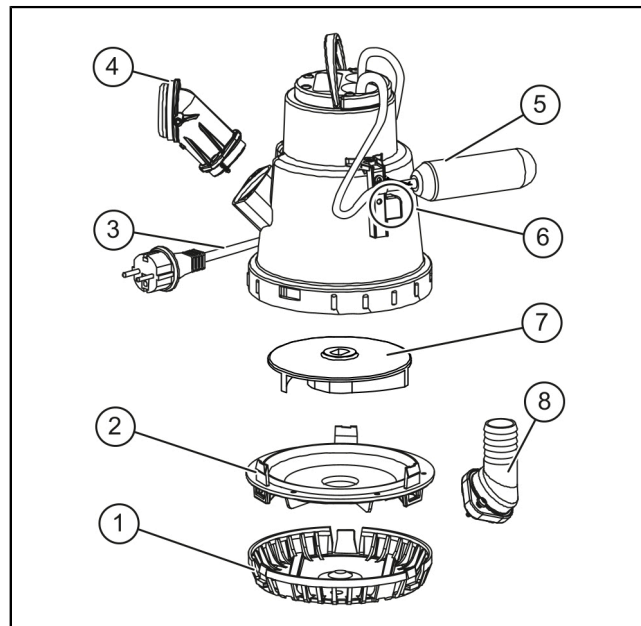
La variante Resistant convient par ailleurs aux combinaisons d'eaux usées et de fluides contenant du sel, ainsi qu'au condensat issu des appareils à condensation.

### 3.4 Description du produit

La pompe submersible avec roue vortex est équipée d'un interrupteur à flotteur pour la détection du niveau. Le câble d'alimentation est équipé d'une fiche secteur avec terre. La zone d'aspiration de la pompe dispose d'une grille d'aspiration qui prévient l'aspiration de matières grossières (> de 10 mm de  $\varnothing$ ). Le démontage de la grille d'aspiration est possible pour une aspiration à un niveau plus profond.

FR

PosNr.	Sous-groupes et fonctions
(1)	Grille d'aspiration
(2)	Couvercle d'aspiration
(3)	Câble d'alimentation / fiche secteur
(4)	Refoulement
(5)	Interrupteur à flotteur
(6)	Ouverture de ventilation (dissimulée)
(7)	Roue vortex
(8)	Adaptateur de tuyau 1"



## 4 Caractéristiques techniques

Indication / type de pompe	KTP 300
Poids	4 kg
Puissance P1 / P2	340 W / 210 W
Régime	2 800 tr/min
Tension de service	230 volts ; 50 Hz
Courant nominal	1,6 A
Capacité de refoulement maxi	8 m <sup>3</sup> /h
Hauteur de relevage maxi	6 m
Température maximale du fluide refoulé (refoulement ininterrompu)	40 °C
Résistance à l'eau chaude sur une courte durée (2 min)	80 °C
Type de protection	IP68 (3 m)
Classe de protection	I
Protection du moteur	intégrée
Type de raccord	Schuko IP 20

Titre

Indication / type de pompe	KTP 300
Fusible recommandé	B16 A unipolaire
Mode opérationnel	S1

Titre



Pompe avec interrupteur à flotteur (sans aspiration en profondeur)	KTP 300
Niveau d'activation [mm]	160
Niveau de désactivation [mm]	80

Titre

## 5 Montage

- ① Ne pas tirer sur le câble ou porter l'appareil par le câble !
  - ▶ Se servir de la poignée pour manipuler et porter la pompe.

Selon la variante, les pompes submersibles KESSEL peuvent être équipées de différents refoulements. Il suffit de visser l'adaptateur de tuyau fourni (R 1") pour raccorder d'autres variantes.

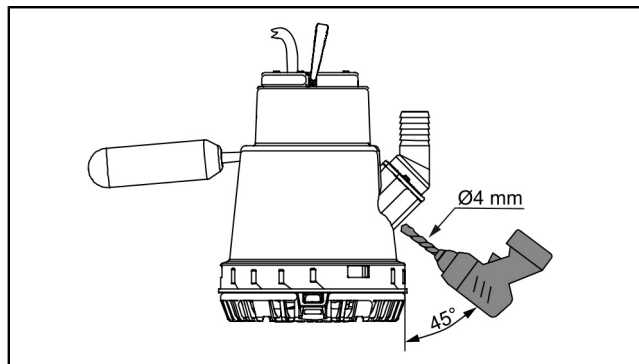
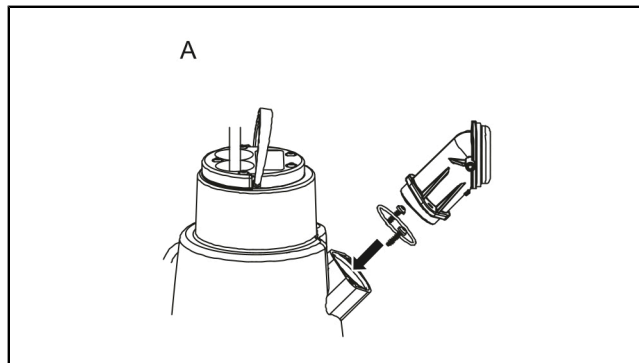
### Établir le refoulement (A – utilisation en tant que pompe du système /pompe de remplacement)

- ① Orifice de ventilation requis !

En cas d'utilisation comme pompe du système, cet orifice de ventilation est indispensable. Son absence pourrait fortement diminuer la performance et la durée de vie de la pompe.

- 👁 S'assurer que la pompe dispose d'un orifice de ventilation sur le refoulement. Si cela n'est pas le cas, réaliser un orifice de ventilation conformément à la figure ci-contre.

- ▶ Placer la pompe.
- ▶ Bloquer la ouverture à une main.



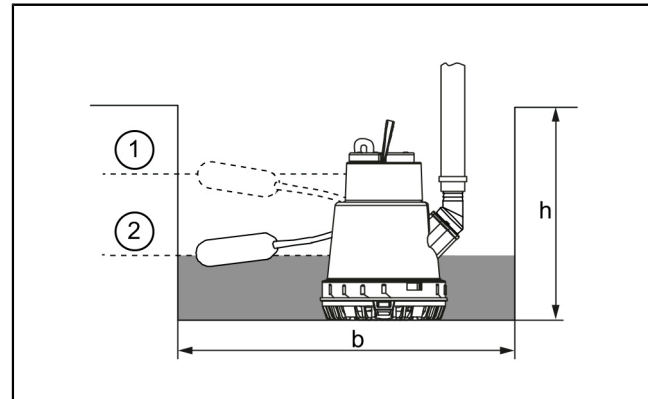
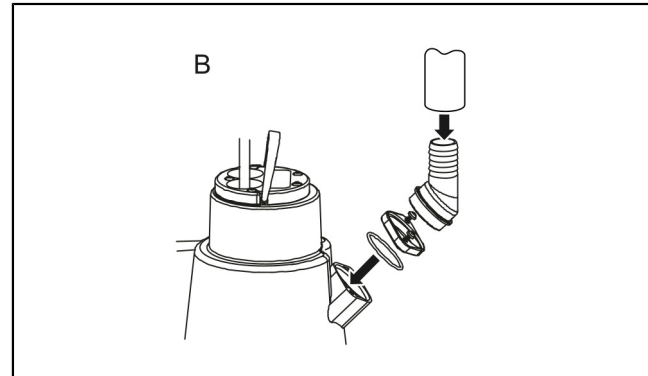
### Monter le tuyau de raccordement (B – emploi mobile)

- ▶ Démontez le refoulement (deux vis).
- ▶ Montez l'adaptateur pour le tuyau de raccordement.
- ▶ Positionnez la pompe submersible sur une surface plane et stable.
- ▶ Observez le niveau d'activation de la pompe. (1)
- ▶ Tenez compte de l'eau résiduelle. (2)

Aspiration en profondeur (option en cas d'emploi mobile)

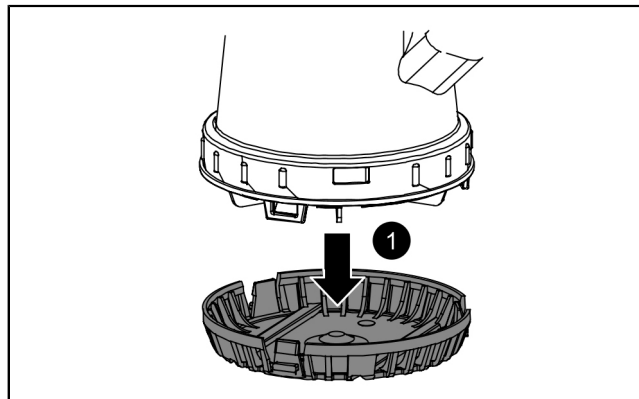
Procéder comme suit pour aspirer jusqu'à un niveau résiduel de 20 mm :

- ▶ Retirez la grille d'aspiration et la ranger pour un usage ultérieur.



## Établir le raccordement au secteur / la mise en service

- ▶ Brancher la fiche secteur.
- ✓ La pompe démarre automatiquement (dès l'atteinte du niveau correspondant).
- ▶ Vérifier que la conduite de refoulement est encore fermement raccordée après le premier fonctionnement de la pompe.
- ▶ Effectuer un contrôle fonctionnel (cf. "*Maintenance*", page 39).



## 6 Maintenance

### 6.1 Remarque relative à la maintenance

① La maintenance doit être effectuée par un spécialiste qualifié.

### 6.2 Intervalle de maintenance

Procéder à la maintenance selon les prescriptions de la norme en respectant au moins les intervalles suivants :

- Maintenance trimestrielle des systèmes dans les entreprises commerciales, artisanales ou industrielles
- Maintenance semestrielle des systèmes dans les maisons à plusieurs logements
- Maintenance annuelle des postes dans les maisons individuelles

#### Contrôle visuel

- L'exploitant est tenu de contrôler l'aptitude au fonctionnement et l'étanchéité du poste mensuellement en respectant les deux cycles de commutation appropriés.

## 6.3 Réparer la pompe



### AVIS

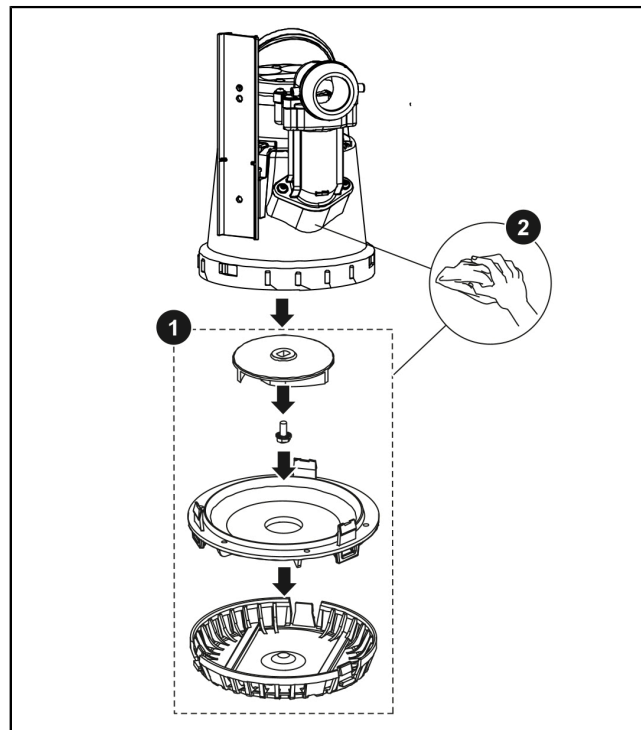
#### Activer le système !



- ▶ S'assurer que les appareils électriques sont coupés de l'alimentation en tension pendant les travaux.
- ▶ Sécuriser les appareils électriques contre leur remise en marche.

Il convient de désassembler et de nettoyer la pompe, et d'éliminer d'éventuels dépôts, à intervalles réguliers afin de protéger la pompe contre les dépôts et particules susceptibles de bloquer.

- ▶ Démontez la grille d'aspiration. **1**
- ▶ Démontez la volute de pompe. **1**
- ▶ Nettoyer le logement d'axe de la roue vortex et l'arbre d'entraînement (espace derrière la roue vortex) afin de retirer tous les objets ayant pu s'enrouler autour ainsi que toutes les salissures. Vérifier l'absence de déformations et la souplesse de fonctionnement de la roue vortex. **2**
- ▶ Nettoyer la roue vortex démontée dans un bain d'eau. **2**
- ▶ Dégager le(s) orifice(s) de ventilation, le cas échéant, desserrer le couvercle de recouvrement et le pousser sur le côté. **2**





#### 6.4 Aide en cas de panne

Défaut	Cause	Remèdes
Pompe ne fonctionne pas	Tension de réseau fait défaut	Vérifier la tension de réseau
	Déclenchement du fusible principal	Supprimer la cause, Réactiver le fusible
	Câble d'alimentation défectueux	Réparation par un électricien qualifié / un partenaire de SAV
	Interrupteur à flotteur défectueux	Informé le service après-vente si nécessaire
	Surchauffe	La pompe submersible se remet automatiquement en marche après la chute de la température
Roue vortex bloquée	Dépôts d'impuretés ou de matières solides entre la roue vortex et la volute de pompe	Nettoyage de la pompe
Rendement réduit	Grille d'aspiration bouchée	Nettoyage de la pompe
	Usure de la roue vortex	Remplacer la roue vortex
	Ouverture de ventilation bouchée	Nettoyer l'ouverture de ventilation

## 1 Istruzioni per l'installazione e l'uso

### **Cara cliente, caro cliente,**

in qualità di produttore premium di prodotti innovativi per la tecnica di drenaggio, KESSEL offre soluzioni di sistema integrate e un servizio orientato al cliente. Puntiamo sui massimi standard qualitativi e ci impegniamo coerentemente per la sostenibilità – non ci impegniamo solo nella produzione dei nostri prodotti, ma anche rispetto al funzionamento a lungo termine, in modo che la vostra proprietà sia protetta nel tempo.

KESSEL SE + Co. KG

Bahnhofstraße 31

85101 Lenting, Germania



In caso di domande di carattere tecnico, i nostri partner di servizio qualificati sul posto saranno felici di aiutarvi.

Potete trovare i vostri referenti alla pagina:

[www.kessel.de/kundendienst](http://www.kessel.de/kundendienst)



In caso di necessità, il nostro centro di assistenza dell'azienda vi supporta con servizi come la messa in funzione, la manutenzione o l'ispezione generale in tutta la regione DACH e in altri Paesi a richiesta.

Per le informazioni sullo svolgimento e sull'ordine consultate la pagina

[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)

## Indice

1	Istruzioni per l'installazione e l'uso.....	42
2	Indicazioni sulle presenti istruzioni.....	43
3	Sicurezza.....	44
4	Dati tecnici.....	49
5	Montaggio.....	51
6	Manutenzione.....	54

## 2 Indicazioni sulle presenti istruzioni

Il presente documento costituisce le istruzioni per l'uso originali. La lingua delle istruzioni per l'uso originali è il tedesco. Tutte le versioni in altre lingue di queste istruzioni costituiscono delle traduzioni.

**Le seguenti convenzioni illustrative semplificano l'orientamento:**

Simbolo	Spiegazione
[1]	vedere figura 1
(5)	Posizione numero 5 della figura accanto
① ② ③ ④ ⑤ ...	Passaggio procedurale nella figura
👁️ Controllare se il funzionamento manuale è stato attivato.	Presupposti per l'azione
▶ Premere OK.	Passaggio procedurale
✓ L'impianto è pronto per funzionare.	Risultato dell'azione
vd. "Sicurezza ", pagina 44	Rimando al capitolo 2
<b>Grassetto</b>	Informazioni particolarmente importanti o rilevanti per la sicurezza
<i>Corsivo</i>	Versione o informazione supplementare (ad esempio in caso di validità per la sola versione ATEX)

Simbolo	Spiegazione
ⓘ	Avvertenza tecnica che richiede particolare attenzione.



Sono impiegati i simboli seguenti:

Simbolo	Significato
	Mettere fuori tensione l'apparecchio
	Prestare attenzione all'istruzione per l'uso
	Marchio CE
	Attenzione, elettricità
 ATTENZIONE	Avverte circa il pericolo per le persone. La mancata osservanza di questa avvertenza può causare lesioni gravissime o provocare la morte.
 PRUDENZA	Avverte circa il pericolo per le persone e il materiale. La mancata osservanza di questa avvertenza può causare lesioni gravi o provocare danni materiali.

### 3 Sicurezza

#### 3.1 Avvertenze di sicurezza generali



##### **AVVERTENZA**

La presente pompa contiene tensioni elettriche e comanda parti della pompa meccaniche rotanti. Il mancato rispetto delle istruzioni per l'uso può avere come conseguenza gravi danni materiali, lesioni personali o, addirittura, incidenti mortali. Per tutti i lavori elettrici sulla pompa trova applicazione la norma IEC 60364.



##### **AVVERTENZA**

La pompa deve essere alimentata tramite un interruttore differenziale (RCD) con una corrente di guasto nominale non superiore a 30 mA. Assicurarsi che i cavi elettrici e tutte le altre parti elettriche della pompa siano in perfetto stato. In caso di danni, la pompa non può assolutamente essere messa in funzione ovvero deve essere immediatamente spenta. Posare i cavi elettrici in modo che non vengano schiacciati o sottoposti a trazione. Utilizzare solo cavi di rete elettrica con la sezione di cavo prescritta.

**AVVISO****Mettere fuori tensione l'impianto!**

- ▶ Accertare che gli apparecchi elettrici siano separati dall'alimentazione di tensione durante i lavori.
- ▶ Assicurare gli apparecchi elettrici contro la riaccensione.

**AVVISO****Pulizia impropria**

I componenti in plastica possono danneggiarsi o diventare fragili

- ▶ Pulire i componenti in plastica esclusivamente con acqua e un detergente a pH neutro.

### 3.2 Personale – Qualifica

Per garantire una sicurezza duratura dell'impianto, possono essere svolte esclusivamente le mansioni seguenti nel rispetto della qualifica della persona esecutrice.

Persona	Mansioni ammesse sugli impianti KESSEL		
Esercente	Controllo visivo, innestare il connettore		
Persona esperta (conosce e comprende le istruzioni per l'uso)		Svuotamento, pulizia (all'interno), controllo di funzionamento	
Persona specializzata (nel rispetto delle istruzioni di installazione e delle norme di esecuzione)			Installazione, sostituzione, manutenzione dei componenti, messa in funzione
Elettricista specializzato (nel rispetto delle norme nazionali per la sicurezza elettrica)			Installazione elettrica



### 3.3 Uso conforme alla destinazione

La pompa ad immersione KESSEL è destinata al pompaggio di svuotamento delle acque di scarico non contenenti sostanze fecali. L'acqua può essere contaminata da sostanze in sospensione o da piccoli oggetti (fino a una granulometria di 10 mm). Al momento dell'impiego devono essere rispettate le avvertenze di sicurezza, i dati tecnici e il tipo di funzionamento.

① Non è possibile l'impiego negli ambienti a rischio di esplosione (ATEX).

Per il prodotto sono previste le possibilità d'impiego seguenti:

- Pompaggio di svuotamento di piccoli bacini idrici o di accumuli d'acqua
- Quale pompa di sistema per gli impianti di sollevamento ibridi e le stazioni di pompaggio della serie *Minilift*

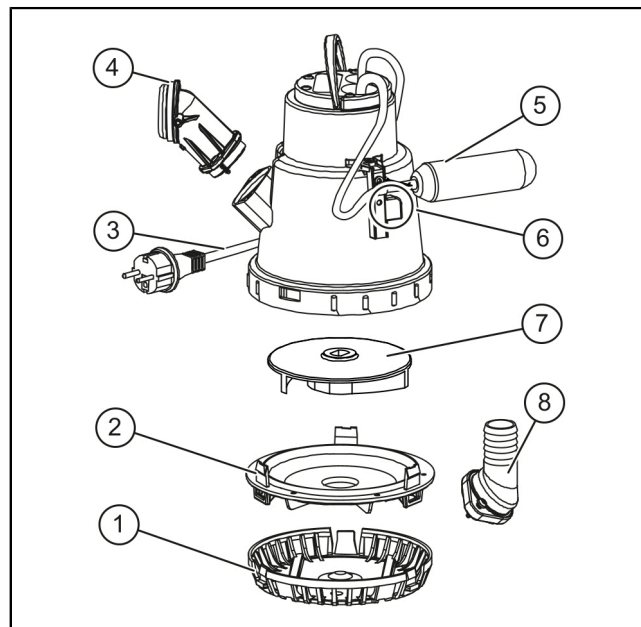
La variante Resistant è inoltre adatta a una combinazione di acque di scarico e fluidi salini e alla condensa dei dispositivi a condensazione.



### 3.4 Descrizione del prodotto

La pompa ad immersione con girante libera dispone di un interruttore a galleggiante per il rilevamento del livello. Il cavo di collegamento è dotato di un connettore Schuko. L'area di aspirazione della pompa dispone di un filtro di aspirazione che impedisce l'aspirazione delle sostanze grossolane (>10 mm Ø) . Il filtro di aspirazione può essere smontato per l'aspirazione profonda.

Pos. n°	Gruppi costruttivi e funzioni
(1)	Cestello di aspirazione
(2)	Coperchio di aspirazione
(3)	Cavo di collegamento/spina di rete elettrica
(4)	Uscita in pressione
(5)	Interruttore a galleggiante
(6)	Apertura di aerazione e sfiato (nascosta)
(7)	Girante libera
(8)	Adattatore per tubi flessibili da 1"





#### 4 Dati tecnici

Indicazione / tipo di pompa	KTP 300
Peso	4 kg
Potenza P1 / P2	340 W / 210 W
Numero di giri	2800 min <sup>-1</sup>
Tensione di funzionamento	230 V; 50 Hz
Corrente nominale	1,6 A
Portata max.	8 m <sup>3</sup> /h
Altezza di pompaggio massima	6 m
Temperatura materiale (permanente) max.	40 °C
Resistenza all'acqua bollente per breve tempo (2 minuti)	80 °C
Tipo di protezione	IP68 (3 m)
Classe di protezione	I
Salvamotore	integrato
Tipo di collegamento	Schuko IP 20

Titolo

Indicazione / tipo di pompa	KTP 300
Fusibile consigliato	B16 A unipolare
Tipo di funzionamento	S1

Titolo



Pompa con interruttore a galleggiante (senza aspirazione profonda)	KTP 300
Livello di accensione [mm]	160

Titolo



Pompa con interruttore a galleggiante (senza aspirazione profonda)	KTP 300
Livello di spegnimento [mm]	80

Titolo



## 5 Montaggio

- ① Non tirare o trasportare l'apparecchio dal cavo!
  - ▶ Afferrare e trasportare la pompa dall'apposita maniglia di trasporto.

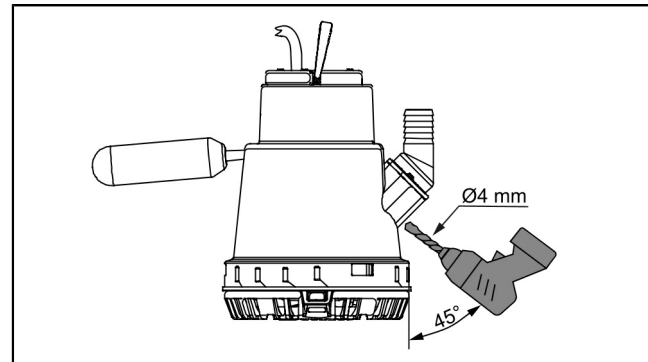
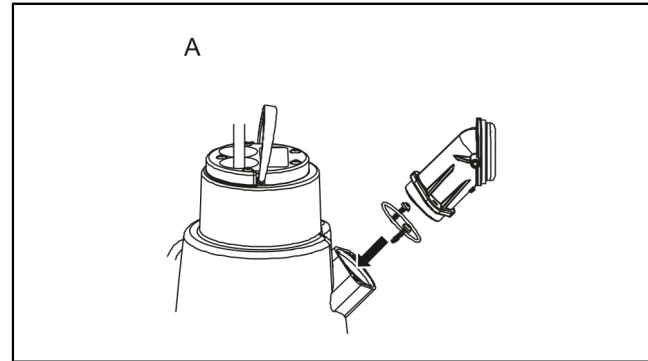
Le pompe ad immersione KESSEL, a seconda della versione, possono essere dotate di diverse uscite in pressione. Per dei collegamenti supplementari è possibile avvitare l'adattatore per tubi flessibili (R 1") in dotazione.

### Realizzare un'uscita in pressione (A – impiego quale pompa di sistema/pompa di ricambio)

- ① Il foro di sfiato è necessario!

In caso di impiego quale pompa di sistema, questo foro di sfiato deve essere presente, in quanto, in caso contrario, la capacità performante e la durata della pompa potrebbero subire forti limitazioni.

- 👁 Accertare che la pompa disponga di un foro di sfiato sull'uscita in pressione. In caso contrario, realizzare il foro di sfiato come illustrato nella figura accanto.
- ▶ Posizionare la pompa.
- ▶ Bloccare la chiusura con una sola mano.



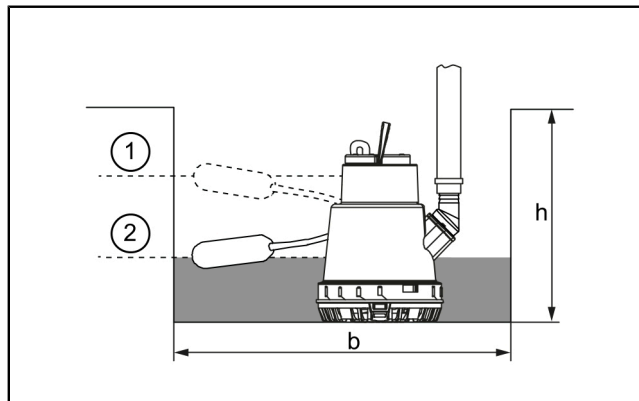
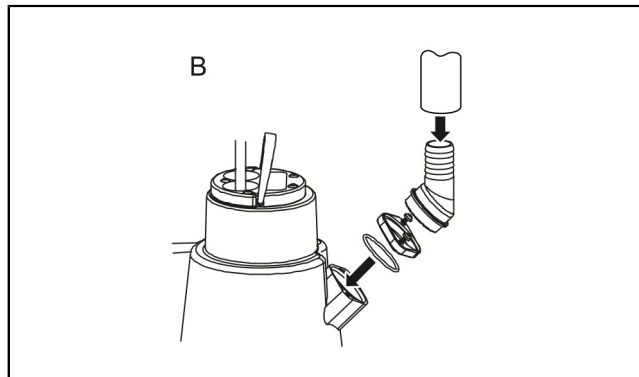
**Montare il raccordo del tubo flessibile (B – impiego mobile)**

- ▶ Smontare l'uscita in pressione (due viti).
- ▶ Montare l'adattatore per il collegamento del tubo flessibile.
- ▶ Posizionare la pompa ad immersione su una superficie piana.
- ▶ Tenere conto del livello di accensione della pompa. (1)
- ▶ Tenere conto dell'acqua residua. (2)

Aspirazione profonda (opzionale in caso di impiego mobile)

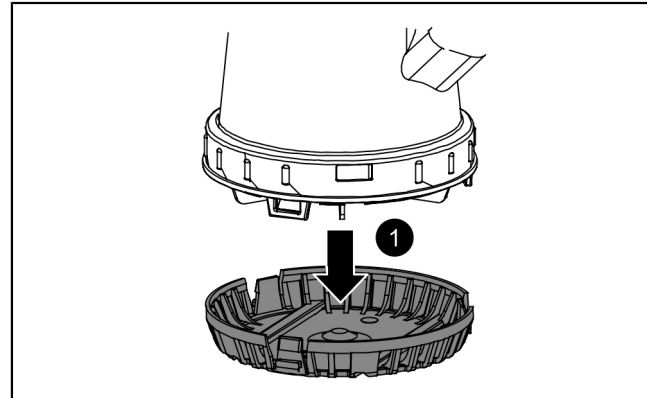
Procedere come segue per aspirare fino a un livello residuo di 20 mm:

- ▶ Estrarre e lavare il filtro di aspirazione.



### **Avvio voltaggio/messa in funzione**

- ▶ Innestare la spina di rete elettrica.
- ✓ La pompa si avvia autonomamente (in presenza del livello necessario).
- ▶ Controllare che il condotto di mandata sia ancora collegato saldamente dopo il primo avvio della pompa.
- ▶ Verificare il funzionamento (vd. "Manutenzione", pagina 54).



## 6 Manutenzione

### 6.1 Avvertenza per la manutenzione

① La manutenzione deve avvenire a cura di uno specialista.

### 6.2 Intervallo di manutenzione

La manutenzione deve essere eseguita secondo le indicazioni della norma almeno nei seguenti intervalli:

- trimestralmente per impianti in piccole imprese
- semestralmente per impianti in case plurifamiliari
- annualmente per gli impianti nelle case unifamiliari

#### Controllo visivo

- La funzionalità e la tenuta resistente dell'impianto devono essere controllate mensilmente dall'esercente attraverso l'osservazione di due cicli di commutazione.



### 6.3 Riparazione della pompa



#### AVVISO

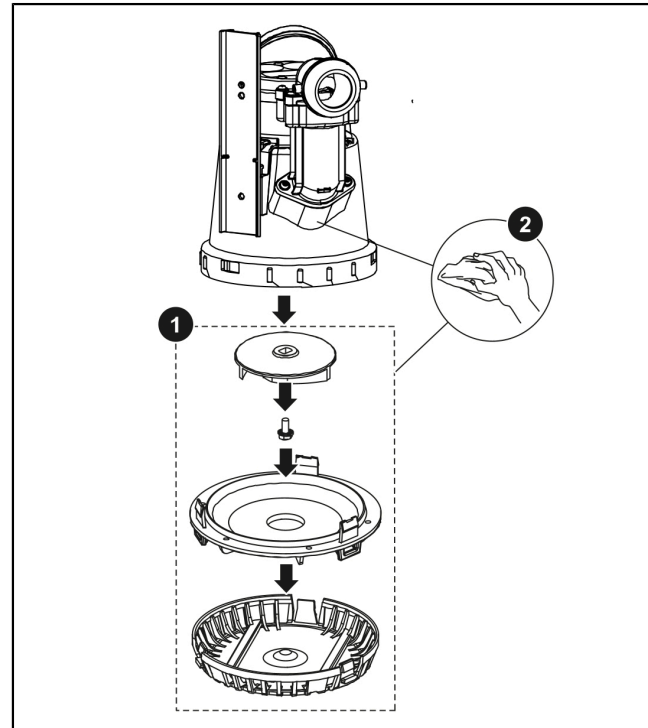
#### Mettere fuori tensione l'impianto!



- ▶ Accertare che gli apparecchi elettrici siano separati dall'alimentazione di tensione durante i lavori.
- ▶ Assicurare gli apparecchi elettrici contro la riaccensione.

Per proteggere la pompa dai depositi e dagli oggetti bloccanti, è necessario che la pompa sia smontata e pulita e/o liberata dai depositi a intervalli regolari.

- ▶ Smontare il filtro di aspirazione. ❶
- ▶ Smontare il corpo a spirale. ❶
- ▶ Pulire l'alloggiamento dell'asse della girante libera e l'albero di azionamento (spazio dietro alla girante libera) da tutti gli oggetti attorcigliati e dalla sporcizia. Verificare la presenza di deformazioni e la libertà di movimento della girante libera. ❷
- ▶ Lavare la girante libera smontata in un bagno d'acqua. ❷
- ▶ Liberare il/i foro/i di sfiato, eventualmente svitare e spostare la copertura. ❷



**6.4 Aiuto in caso di disturbi**

Errore	Causa	Misure correttive
La pompa non funziona	Nessuna tensione di rete elettrica presente	Controllare la tensione di rete elettrica
	Il fusibile per corrente domestica è scattato	Rimuovere la causa, Reinserire il fusibile
	Cavo di collegamento danneggiato	Riparazione a cura di un elettricista specializzato/partner di assistenza
	Interruttore a galleggiante guasto	Contattare il servizio clienti
	Surriscaldamento	La pompa ad immersione si riaccenderà automaticamente dopo l'abbassamento della temperatura
Girante libera bloccata	Impurità e sostanze solide si sono incastrate tra la girante libera e il corpo della spirale	Pulizia della pompa
Portata ridotta	Cestello di aspirazione intasato	Pulizia della pompa
	Usura della girante libera	Sostituire la girante libera
	Apertura di aerazione e sfiato intasata	Lavare l'apertura di aerazione e sfiato





Dokumentennummer / doc. number	Original DoC-501-03
Hersteller / manufacturer	KESSEL SE + Co. KG, Bahnhofstraße 31, D-85101 Lenting
Kennzeichen zur Identifikation / Model number	KESSEL Pumpen KTP 300 / GTF 500 / GTF 600 / GTF 1000 / GTF 1200 / KESSEL_pumps KTP 300 / GTF 500 / GTF 600 / GTF 1000 / GTF 1200

### Berücksichtigte Richtlinie/n / directive/s considered:

2006/42/EG 2006/42/EC	Maschinennichtlinie / (MRL) und gemäß Anhang 1, §1.5.1 auch die Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU / Directive on machinery (MD) and according to annex 1 §1.5.1 also the low voltage directive 2014/35/EU (LVD)
2014/30/EU	Elektromagnetische Verträglichkeit / (EMV) Directive on electromagnetic compatibility (EMC)
2011/65/EU	Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RZGS) / Directive on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment (RoHS)

### Zugrunde gelegte Normen / Relevant standards:

EN 60204-1: 2018	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen / Safety of machinery - Electrical equipment of machines - Part 1: General requirements
EN IEC 61000-6-2: 2019	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 6-2: Fachgrundnormen - Störfestigkeit für Industriebereiche / Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
EN IEC 61000-6-3: 2021	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 6-3: Fachgrundnormen - Störaussendung von Geräten in Wohnbereichen / Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-3: Generic standards - Emission standard for equipment in residential environments
EN IEC 63000: 2018	Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe / Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

Wir als Hersteller erklären in alleiniger Verantwortung die Übereinstimmung der obengenannten Produkte mit den angeführten Harmonisierungsvorschriften der EU. Die aufgeführten einschlägigen harmonisierten Normen der EU wurden für die Konformität zugrunde gelegt. / As manufacturer we declare under the sole responsibility that the above listed products are in conformity with the relevant harmonisation legislation of the European Community as listed. The listed relevant harmonised standards are used to declare the conformity.

Unterszeichnet für und im Namen der KESSEL SE + Co. KG/ Signed and on behalf of KESSEL SE + Co. KG  
Lenting – Deutschland / Germany, 2024-03-08



Edgar Thiemt  
Vorstand Technik / Managing Board  
Doc.



i.V. Roland Priller  
Dokumentenverantwortlicher / Responsible for

Dokumentnummer / doc. number	DoC-UK-009-501-03
Hersteller / manufacturer	KESSEL SE + Co. KG, Bahnhofstraße 31, D-85101 Lenting, Germany
Produktbezeichnung / product name	KESSEL Pumpen KTP 300 / GTF 500 / GTF 600 / GTF 1000 / GTF 1200 / KESSEL pumps KTP 300 / GTF 500 / GTF 600 / GTF 1000 / GTF 1200
Kennzeichen zur Identifikation / identification code	gemäß Kennzeichnung according to the relevant marking

### **Berücksichtigte Richtlinie/n / directives considered:**

2006/42/EC	Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008
2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
2011/65/EU	Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten / Directive on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment

### **Zugrunde gelegte Normen / Relevant standards:**

EN IEC 61000-6-2: 2019	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 6-2: Störfestigkeit für Industriebereiche / Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
EN IEC 61000-6-3: 2022	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 6-3: Störaussendung für Wohnbereichen / Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-3: Emission standard for equipment in residential environments
EN 60204-1: 2019	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen- Teil 1: Allgemeine Anforderungen / Safety of machinery – Electrical equipment of machines – part 1 – General requirements
EN IEC 63000: 2019	Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe / Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

Wir als Hersteller erklären in alleiniger Verantwortung die Übereinstimmung der obengenannten Produkte mit den angeführten Harmonisierungsvorschriften. Die aufgeführten einschlägigen harmonisierten Normen wurden für die Konformität zugrunde gelegt. / As manufacturer we declare under the sole responsibility that the above listed products are in conformity with the relevant harmonisation legislation as listed. The listed relevant harmonised standards are used to declare the conformity.

Unterzeichnet für und im Namen der KESSEL SE + Co. KG/ Signed and on behalf of KESSEL SE + Co. KG

Lenting, 2024-03-08



E. Thiernt  
Vorstand Technik / Managing Board



i.V. R. Philler  
Dokumentenverantwortlicher/Responsible for Doc.





016-211CH



Registrieren Sie Ihr Produkt online, um von einer schnelleren Hilfe zu profitieren.

<http://www.kessel.de/service/produktregistrierung>

KESSEL SE + Co. KG, Bahnhofstr. 31, 85101 Lenting, Deutschland

